

PROGRAMM

Freitag, 06. Oktober 2017

14.30 Uhr: Begrüßung

Anja Hagenauer, Vizebürgermeisterin, Stadt Salzburg
Harald Seiss, Direktor der Salzburger Gebietskrankenkasse
Peter Braun, Direktor St. Virgil Salzburg

**14.45 Uhr: DEMENZEN - EIN ÜBERBLICK AUS
MEDIZINISCHER PERSPEKTIVE**

Martin Scherr, Salzburg

**15.15 Uhr: MEHR LEBENSQUALITÄT FÜR MENSCHEN MIT
DEMENTZ UND DEREN AN- UND ZUGEHÖRIGE**

Alexander Aschenbrenner, Salzburg

15.45 Uhr: Pause

**16.15 Uhr: VERDACHT DEMENZ?
FEHLDIAGNOSEN VERHINDERN**

Cornelia Stolze, Hamburg

16.45 Uhr: Diskussion mit den Vortragenden

18.00 Uhr: Abendessen

19.00 Uhr: DEMENZ AUS DER VOGLPERSPEKTIVE

G'sundheitskabarett mit Ingo Vogl

Samstag, 07. Oktober 2017

09.00 Uhr: WORKSHOPS

11.00 Uhr: Pause

11.30 Uhr: JA ZUM LEBEN - TROTZ DEMENZ

Helga Rohra, München

12.45 Uhr: Ende



GAS gs-service.at

ST. VIRGIL SALZBURG



06. Oktober,
14.30 bis
07. Oktober 2017,
12.45 Uhr

Die Vorträge und Workshops sind Teil von „Demenz berührt!“ – Themenwoche im Rahmen von „Konfetti im Kopf“ vom 02. bis 07. Oktober 2017 in Salzburg. Alle Infos finden Sie unter



www.konfetti-im-kopf.at KONFETTI IM KOPF
Demenz berührt mit vielen Gesichtern

Ort und Anmeldung:

St. Virgil Salzburg
Ernst-Grein-Straße 14, 5020 Salzburg
T: +43 (0)662 65901-514
E: anmeldung@virgil.at
www.virgil.at

ST. VIRGIL SALZBURG

VOM UMGANG MIT DEMENZ

*Vorträge und Workshops in
der Reihe Zeitkrankheiten*

Für Angehörige, Betroffene und Fachpublikum



Alexander Aschenbrenner
Klinischer- und Gesundheitspsychologe, Gerontopsychologe, Psychotherapeut und Supervisor. Leitung des Gerontopsychologischen Fachdienstes und der Demenzberatung - Diakoniewerk Salzburg



Sepp Fennes
Coach, ehrenamtlicher Demenzbegleiter (Caritas Socialis), Wien



Helga Rohra
erkrankt an Lewy-Body-Demenz, ehemals Konferenzdolmetscherin, nun Demenzaktivistin, München



Martin Scherr
Memory Klinik der Universitätsklinik für Neurologie und Geriatrie, Salzburg



Helga Schloffer
Klinische, Gesundheits-, Arbeitspsychologin, Praktikerin Integrative Validation, Moderatorin für Hospiz- und Palliativkultur in Altenheimen, Graz



Andrea Sigl
Leiterin, Seniorenwohnhaus Hellbrunn, Salzburg



Cornelia Stolze
Biologin und Medizinjournalistin, Hamburg

VOM UMGANG MIT DEMENZ

Die zunehmende Zahl von Menschen mit dementiellen Erkrankungen stellt uns vor wachsende mitmenschliche und ethische Herausforderungen. Dazu gehört auf fachlicher Ebene auch die Herausforderung, Fehldiagnosen zu vermeiden.

Beim Umgang mit Demenz werden Erkrankte, Angehörige, haupt- oder ehrenamtlich in Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie Tätige und wir alle allgemein mit unterschiedlichen Aufgaben und Fragen konfrontiert. In Vorträgen und Workshops für Angehörige, Interessierte und Menschen in Gesundheitsberufen wollen wir uns mit diesen auseinandersetzen.

Was bedeutet ein gutes Leben für Menschen, die unter einer erhöhten kognitiven, emotionalen und körperlichen Verletzlichkeit leiden?

Wie können wir im Alltag aufmerksamer mit ihnen umgehen?

Was können einzelne und die Gesellschaft dazu beitragen, in diesem Zusammenhang entstehende Berührungspunkte abzubauen und Unterstützung anzubieten?

Wie gelingt ein Miteinander, das die Rechte und die Würde der Erkrankten ebenso schützt wie die Kräfte der Angehörigen und der Pflegenden?

WORKSHOPS UND WORKSHOPREFERENT/INNEN

Validierende Aktivierung – Werteorientierte Gruppenarbeit für Menschen mit Demenz mit Helga Schloffer, Graz

Gelingt es Angehörigen und Fachkräften eine entspannte und geschützte Atmosphäre zu schaffen, können Menschen mit Demenz in ihrer eigenen Art und Weise, aber immer selbstbestimmt, aktiv werden. Individuelle Ressourcen werden gefördert, die Identität gestärkt. Ziel des Workshops: Aufzeigen von Aktivierungsmöglichkeiten auch bei fortgeschrittener Demenz; Kennenlernen Stadien-gerechter Kommunikation und adaptierter Erinnerungsanker.

Demenz im Senior/innenheim mit Andrea Sigl, Salzburg

Verhaltensoriginelle Menschen und menschenrechtskonforme Betreuung: Wunschtraum oder Wirklichkeit? Nach einem thematischen Input werden im Workshop Fallbeispiele vorgestellt.

Ausstellungsführung für Betroffene von Demenz mit Doris Oberholzer und Petra Schlagbauer, Salzburg

Der Kunstraum St. Virgil zeigt von Juli bis November Werke von Alois Mosbacher und Frenzi Rigling. In einem eigenen Programm für Betroffene von Demenz werden ausgesuchte Werke vorgestellt. Einfache praktische Tätigkeiten sollen anregen und in die Bilderwelt einführen.

Brücken in die Welt der Demenz bauen! – Demenzbegleitung für Ehrenamtliche mit Sepp Fennes, Wien

Um sicherzustellen, dass ehrenamtliche Begleitung gut gelingt, braucht es Wissen über die Erkrankungsbilder der Demenz, Kenntnisse über Haltungen, Bedürfnisse, Gefühle und Methoden, die in der Begleitung wichtig sind sowie Einfühlbarkeit, Humor und Präsenz. Im Workshop werden diese Grundlagen anhand von vielen praktischen Beispielen anschaulich und interaktiv vermittelt bzw. gemeinsam erarbeitet.

Demenz und Lebensqualität mit Alexander Aschenbrenner, Salzburg

In diesem Workshop werden die Aspekte des Vortrags vom Freitag praxisorientiert vertieft. Gemeinsam mit den Teilnehmer/innen wird erarbeitet und reflektiert, wie mehr Lebensqualität für Menschen mit Demenz und deren Angehörige im Alltag gut gelingen kann.

VORTRÄGE UND WORKSHOPS

Freitag, 06. Oktober und Samstag, 07. Oktober

Beitrag: € 95,- inkl. zwei Kaffeepausen und Kabarett
Veranstaltungsnr. 17-0157 | Anmeldung erforderlich.

G' SUNDHEITSKABARETT MIT INGO VOGL

„Demenz aus der Vogelperspektive“ - Im Kabarett werden Tabuthemen angesprochen. Wir gehen an die Grenzen von Herausforderungen und dürfen uns durch Lachen auch wieder entspannen, nie geht es auf Kosten der Erkrankten – oft auf Kosten der Unfähigkeit einer Gesellschaft mit ihren Krankheiten und Erkrankten umzugehen. Als selbst betroffener Angehöriger hat Ingo Vogl einige Geschichten gesammelt, zum Nachdenken, zum Lachen und vielleicht zum Lernen.

Freitag, 06. Oktober, 19.00 Uhr

Beitrag: € 15,-
Veranstaltungsnr. 17-1533
Anmeldung erforderlich.

Für Teilnehmer/innen der Vorträge und Workshops ist das Kabarett im Preis inbegriffen.

AUSSTELLUNGSFÜHRUNG FÜR BETROFFENE VON DEMENZ

Mit Doris Oberholzer und Petra Schlagbauer, ARTgenossen – Verein Für Kulturvermittlung Beschreibung siehe Workshops.

Samstag, 07. Oktober, 09.00 bis 11.00 Uhr

Kein Beitrag.
Veranstaltungsnr. 17-1938
Anmeldung erforderlich.

